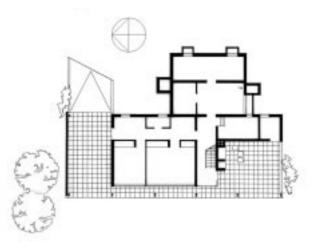
1960/61 **Wohnhaus Kurt Ackermann** Herrsching/Ammersee, Leitenhöhe 34

Als Bauplatz steht ein nach Westen, zum Ammersee hin, steil abfallendes Wiesengrundstück zur Verfügung. Es wird durch eine im Osten vorbeiführende ungeteerte Straße erschlossen. In die steile Hanglage fügt der Architekt ein Gebäude mit zwei Wohnebenen, das aus zwei streng geometrischen, ausgewogen proportionierten Volumina besteht: einem zur Seeseite hin zweigeschossigen, auf Einzelfundamenten errichteten Stahlskelettbau, der hangseitig auf einer Betonplatte im Erdreich aufsitzt, und einem als massivem Mauerwerksbau errichteten Anbau, in dem sich Küche, Essdiele und Hauseingang befinden

Wohn- und Schlafzimmer sind als fließende Raumfolge im oberen Geschoss des leichten Stahlskelettbaukörpers untergebracht. Im unteren Geschoss befinden sich ein Gäste- und ein Spielzimmer, ein nach Süden und Westen offener, vom oberen Stockwerk überdeckter Sitzplatz mit Kamin und Wagenstellplätze auf der Nordostecke.

Alle Wohnräume des Stahlskelettbaues sind auf die Westseite des Hauses mit großen, weiß gestrichenen Holzfenstern oder Glastüren geöffnet. Sonnenjalousien in der Ebene der Stahlstützen regulieren den Lichteinfall.



Grundriss Sockelgeschoss

Ansicht von Süden, unten links der überdeckte Sommer-Wohnraum, oben rechts Küchenanbau mit Essplatz



Im Rohbau sind die sechs Rahmen der Stahlkonstruktion mit den Holzbalken der Ausfachung deutlich ablesbar

